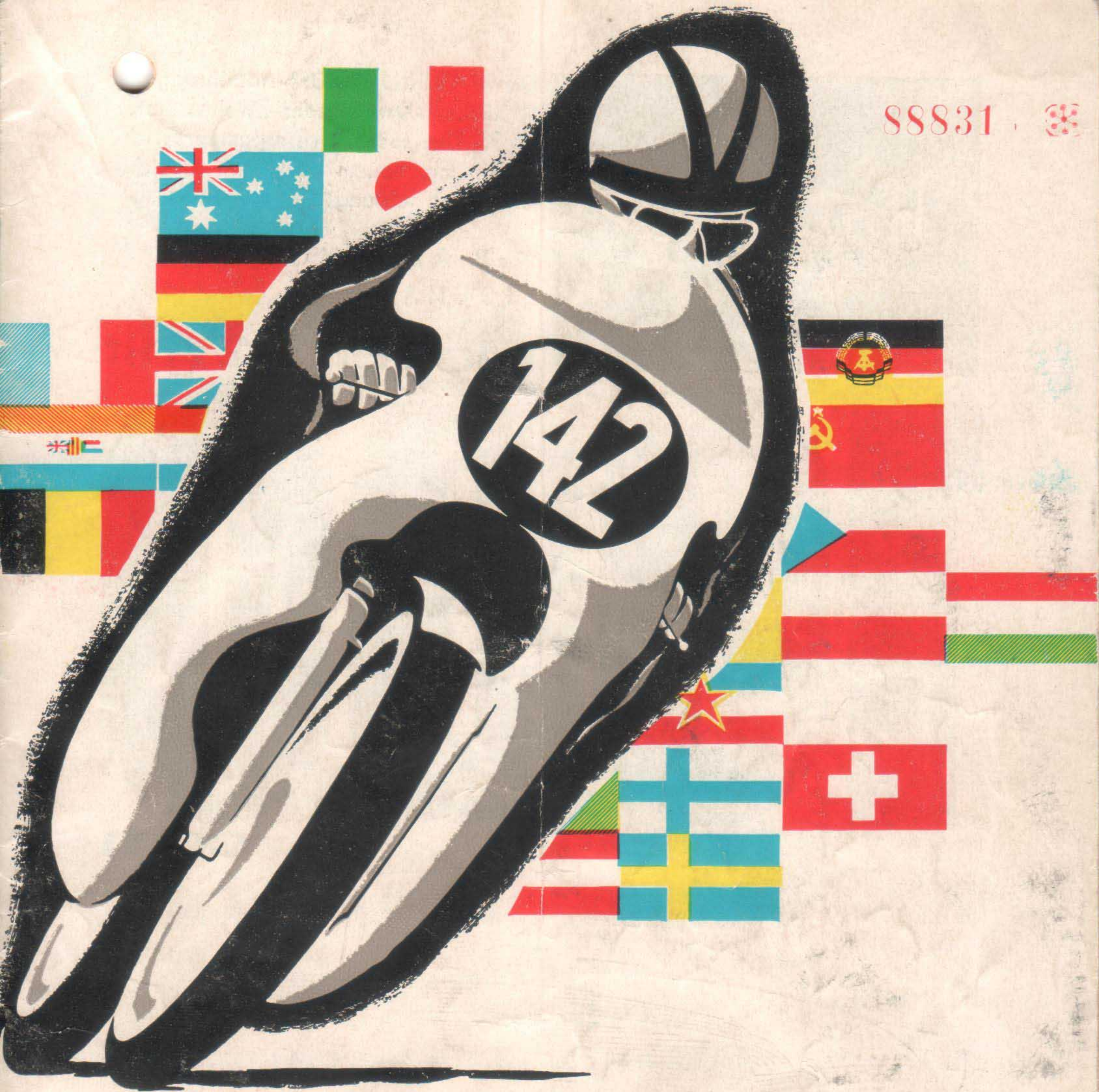


88831



Großer Preis der Deutschen Demokratischen Republik
Weltmeisterschaftslauf

für Motorräder aller Soloklassen

Internationaler Lauf für Rennwagen der Formel Junior

Sachsenring

19. August 1962 - Start 10 Uhr
Hohenstein-Ernstthal



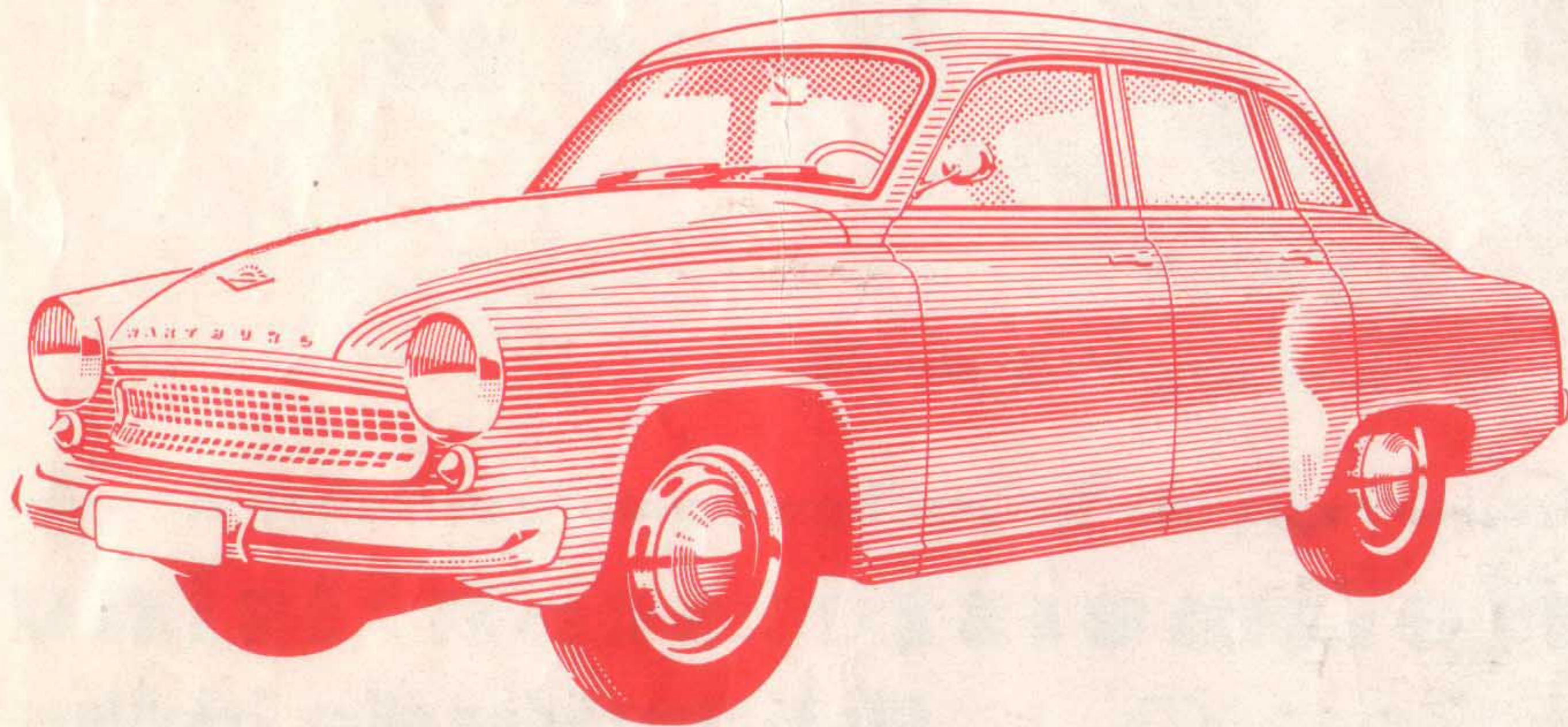
Wartburg

Die WARTBURG-312-Ausführung
1000-ccm-Dreizylinder-Zweitaktmotor
45 PS, Thermostat, Wasserpumpe, Frisch-
luftheizung, neuem Lenkrad und Licht-
hupe noch leistungsfähiger.

VEB AUTOMOBILWERK
EISENACH

Modell 312 mit

1000
ccm



Großer Preis der
Deutschen Demokratischen Republik

WELTMEISTERSCHAFTSLAUF

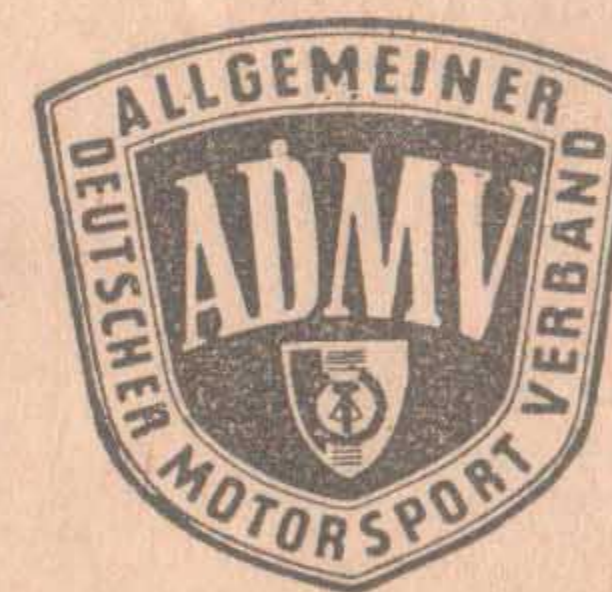
Deutscher Meisterschaftslauf für Motorräder
Internationaler Lauf für Rennwagen der Formel Junior
auf dem

SACHSENRING

am Sonnabend, dem 18. August, und
am Sonntag, dem 19. August 1962

OFFIZIELLES PROGRAMM

Änderungen vorbehalten
Preis 1,- DM einschließlich Tombola
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten!



VERANSTALTER: ALLGEMEINER DEUTSCHER MOTORSPORT-VERBAND

Das Rennen ist von der Fédération Internationale Motocycliste (FIM) unter der Nummer
1/8 und vom Präsidium des ADMV unter der Nummer 19/62 genehmigt.

**Den Aktiven,
den Helfern und
den Zuschauern
des
Weltmeisterschafts-
laufes zum Gruß**



Zum zweiten Mal führt der Allgemeine Deutsche Motorsport-Verband einen Weltmeisterschaftslauf für Motorräder und gleichzeitig den „Großen Preis der Deutschen Demokratischen Republik“ auf dem weltbekannten Sachsenring durch. Die Übertragung der Weltmeisterschaft an die Deutsche Demokratische Republik ist eine bedeutsame Anerkennung der seit Jahren gezeigten Arbeit und guten Leistungen der aktiven Motorsportler und Funktionäre unserer Republik auf nationaler und internationaler Ebene seitens der Fédération Internationale Motocycliste. Die besten Motorsportler aus dem In- und Ausland werden auf dem Sachsenring erneut im hartem, aber fairem und friedlichem Wettstreit um den begehrten Sieg und um die Weltmeisterschaftspunkte kämpfen. Diese großartige Motorsportveranstaltung wird dazu beitragen, die Verständigung der Völker zu fördern und die freundschaftlichen Beziehungen der Menschen untereinander zu vertiefen.

Der Aufenthalt in der Deutschen Demokratischen Republik anlässlich des Rennens auf dem Sachsenring wird den Motorsportlern und Besuchern aus Westdeutschland und dem Ausland Gelegenheit geben, sich von der friedlichen Aufbauarbeit und dem Friedenswillen der Deutschen Demokratischen Republik zu überzeugen.

Ich wünsche allen aktiven Sportlern erfolgreiche und faire Kämpfe sowie Ihnen, werte Gäste und Rennbesucher, eine interessante sportliche Veranstaltung.

gez.: DIPL.-ING. ERWIN KRAMER
Minister für Verkehrswesen

Unter den von der Internationalen Sportkommission der FIM vergebenen Weltmeisterschaftsläufen steht das Rennen auf dem Sachsenring mit an vorderster Stelle. Die internationale Motorradfachwelt ist sich darüber einig, daß der Sachsenring mit seiner Strecke allen internationalen Anforderungen gerecht wird. Der Präsident der FIM und die Vertreter der internationalen Kommissionen, die diese schöne Strecke kennen, haben sich besonders anerkennend ausgesprochen.

Ich möchte daher, zugleich im Namen des Präsidenten der FIM, der Veranstaltung vollen Erfolg wünschen. Gleichzeitig möchte ich zum Ausdruck bringen, daß die Anwesenheit von Sportlern aus 20 Nationen ein Beweis für die große internationale Sportsolidarität mit der Deutschen Demokratischen Republik ist. Damit bedeutet der Weltmeisterschaftslauf auf dem Sachsenring auch eine Stärkung der Internationalen Motorrad-Föderation und ihres internationalen motorsportlichen Geistes.

Besondere Anerkennung möchte ich all denen aussprechen, die als Techniker, Ingenieure und Arbeiter unserer volkseigenen Motorrad- und Automobilindustrie dem Weltmeisterschaftslauf das notwendige technische Niveau auch in diesem Jahre geben.

Der Weltmeisterschaftslauf in der Deutschen Demokratischen Republik soll ein Ausdruck des unbeugsamen Friedenswillens unseres Staates und seiner Bürger, aller Arbeiter, Bauern, Wissenschaftler, Ingenieure und Kulturschaffenden sein. Er ist ein Ausdruck der Völkerfreundschaft und nicht zuletzt auch eine Verständigungsbrücke zwischen den Menschen beider deutscher Staaten und eine Verbindung zwischen den Menschen, die, entgegen den Bestrebungen der westdeutschen Motorsportleitungen, von uns aus niemals aufgegeben wird.

Ich wünsche der Veranstaltung einen besonders erfolgreichen Verlauf, dem Besten den Sieg und allen Aktiven sportliche und faire Kämpfe.

Dr. EGBERT VON FRANKENBERG

Präsident des Allgemeinen Deutschen Motorsport-Verbandes
Vizepräsident der Fédération Internationale Motocycliste (FIM)

Organisationskomitee

Vorsitzender: Ludwig Voitina, Vizepräsident des ADMV
Stellvertreter: Hans Zacharias, Rennleiter, MC Wismut Karl-Marx-Stadt
Sekretär: Heinz Gorniok, MC Hohenstein-Ernstthal

Helmut Brose, Generalsekretariat des ADMV, Berlin
Kurt Broszeit, Amt. Vorsitzender Bezirksvorstand DTSB Karl-Marx-Stadt
Wolfgang Drechsler, BDK, Karl-Marx-Stadt
Paul Ettel, Ministerium für Verkehr, HV Kraftverkehr
Rudolf Fischer, Komitee für Touristik und Wandern, Karl-Marx-Stadt
Hans Franck, Leiter des Veranstaltungsdienstes ADMV Halle
Walter Gimpel, Mitglied des Präsidiums des ADMV
Heinz Götzl, Mitarbeiter der Bezirksleitung der SED, Karl-Marx-Stadt
Oskar Groschol, Ministerium für Handel und Versorgung
Erhardt Günther, Kreissekretär der Nationalen Front, Hohenstein-Ernstthal
Gerhard Junghans, Rat des Bezirkes, Referent für Körperkultur und Sport
Dr. Hans Keil, Mitglied des Präsidiums des ADMV
Heinz Müller, Vorsitzender MC Wismut Karl-Marx-Stadt
Oberstleutnant Rudolf Müller, BDVP, Karl-Marx-Stadt
Gerhard Neumann, Ministerium für Verkehr, HV Straßenwesen
Gerhard Pietrzak, Rat des Bezirkes, Abt. Handel und Versorgung
Karl Pokura, Leiter des Staatl. Straßenunterhaltungsbetriebes Zwickau
Oberstleutnant Rudolf Richter, Ministerium des Innern
Siegfried Richter, Vorsitzender der Bezirksleitung Wismut im ADMV
Dr. Gerhard Tietze, Vorsitzender der Bezirksleitung Karl-Marx-Stadt im ADMV

Organisationsplan

Veranstalter: Allgemeiner Deutscher Motorsport-Verband

Internationale Jury:

Beauftragter der FIM: M. J. Kedrow, UdSSR

Vorsitzender: Ludwig Voitina, Vizepräsident des ADMV

Ladislav Bertoli, ČSSR · Ray Paolo Colombo, Italien · Bogdan Matuszak, Polen

Ferenc Molnár, Ungarn · Walter Gimpel, DDR

und weitere Vertreter der beteiligten Nationen

Rennleiter: Hans Zacharias, Burgstädt

Rennsekretär: Heinz Gorniok, Oberlungwitz

Rennbüro:

Alfred Venter, Oberlungwitz
Irmgard Klippel, Karl-Marx-Stadt
Helga Baumann, Karl-Marx-Stadt

Sportkommissare:

Walter Tressel, Jena
Heinz Lindner, Leipzig
Max Hauf, Meißen
Gerhard Jost, Frohburg
Werner Bitterlich, Bautzen

Strecken-Obmann:

Walter Schneider, Oberlichtenau

Fahrerlager-Obmann:

Christian Haubold, Hohenstein-Ernstthal

Trainingsleiter:

Heinz Müller, Karl-Marx-Stadt

Technische Abnahme:

Ing. Hans Schmerler, Karl-Marx-Stadt
Ing. Herbert Friedrich, Karl-Marx-Stadt

Zeitnahme-Obmann:

Paul Großherr, Jena

Boxenaufsicht:

Kurt Anders, Karl-Marx-Stadt
Siegfried Ullrich, Karl-Marx-Stadt

Quartieramt:

Richard Kaiser, Glauchau
Heinz Könitzer, Hohenstein-Ernstthal

Volkspolizei-Einsatz:

BDVP Karl-Marx-Stadt
Verantwortlich:
Oberstleutnant Rudolf Müller

Propaganda und Ausgestaltung:

Komm. Agit.-Prop. des ADMV
Verantwortlich: Helmut Brose, Berlin

Rennarzt:

Dr. Wolfgang Böttger, Zwickau

Finanzen:

Verantwortlich:
Richard Wadewitz, Leipzig
Ursel Oelbeck, Halle

Bauten:

Veranstaltungsdienst des ADMV
Verantwortlich:
Bauingenieur Eberhard Merkel

Sanitätsdienst:

Deutsches Rotes Kreuz,
Hohenstein-Ernstthal
Verantwortlich: Fritz Winter,
Hohenstein-Ernstthal

Rennkraftstoffe:

VEB Minol, Berlin
Verantwortlich: Rudolf Auras

Streckenreportage:

Martin Walter
Eddy Fast
Horst Kaczmarek
Joachim Eisolt

Pressedienst:

Hans Dietrich Baumann, Karl-Marx-Stadt

Forstschutz:

Staatlicher Forstwirtschaftsbetrieb,
Zwickau
Verantwortlich:
Gottfried Richter, Zwickau

ACHTUNG!

LOS - Nr. (siehe Titelseite)

Programm bitte sorgfältig aufbewahren
und die Spielbedingungen gut durchlesen

Motorrennsport-Tombola

Es kommen folgende Preise zur Verlosung:

1. Preis 1 Motorrad MZ ES 250/1
2. Preis 1 Fernsehapparat mit Antenne
3. Preis 1 Zweimannzelt mit Luftmatratze
4. Preis 1 Moped
5. Preis 1 Küchenmaschine Komet (komplett)
6. Preis 1 Herrenrad (Diamant)
7. Preis 1 Damenrad (Diamant)
8. Preis 1 Fotoapparat mit Tasche
9. Preis 1 Garnitur Bettwäsche (komplett für zwei Betten)
10. Preis 1 Armbanduhr
11. Preis 1 Kaffeemaschine
12. Preis 1 Aktentasche
13. Preis 1 Stoppuhr
14. Preis 1 Bademantel
15. Preis 1 Bademantel

Spielbedingungen:

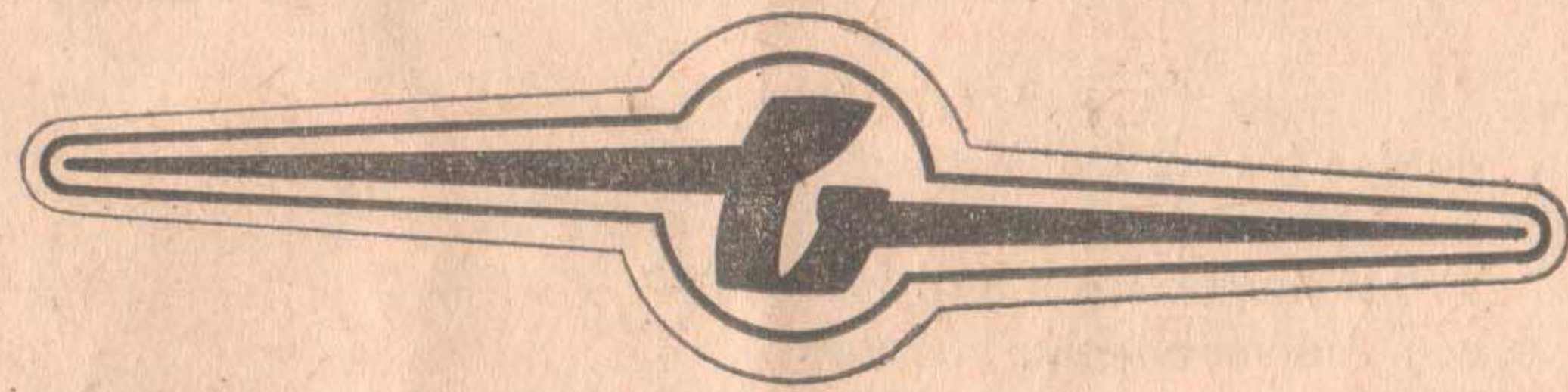
1. Die Verlosung findet am Renntag öffentlich an der Rennstrecke statt.
2. Teilnahmeberechtigt ist jeder Programmbesitzer mit Losnummer.
3. Die Vorlage des Programms mit der Gewinn-Nummer gilt als Gewinnunterlage.
4. Die Gewinnbekanntmachung erfolgt über den Streckenfunk sowie durch die Sportpresse (Illustrierter Motorsport).
5. Die Verlosungsbedingungen für die Motorsport-Tombola sind in der Rennleitung zum Aushang gebracht und können dort eingesehen werden.
6. Soweit es möglich ist, kann Auskunft über die Gewinn-Nummern bei dem Kundendienst der Deutschen Post im jeweiligen Bezirk, wo das Rennen stattgefunden hat, eingeholt werden.
7. Vierzehn Tage nach Ablauf des Rennens erlischt der Gewinnanspruch.
8. Gewinner, die ihre Gewinne nicht schon am Tage des Rennens bei der Rennleitung geltend machen können, müssen sich an den MC Hohenstein-Ernstthal, Lungwitzer Straße 31, wenden.

RENNLEITUNG SACHSENRING

EHRENPREISE

wurden bis zur Drucklegung gestiftet von:

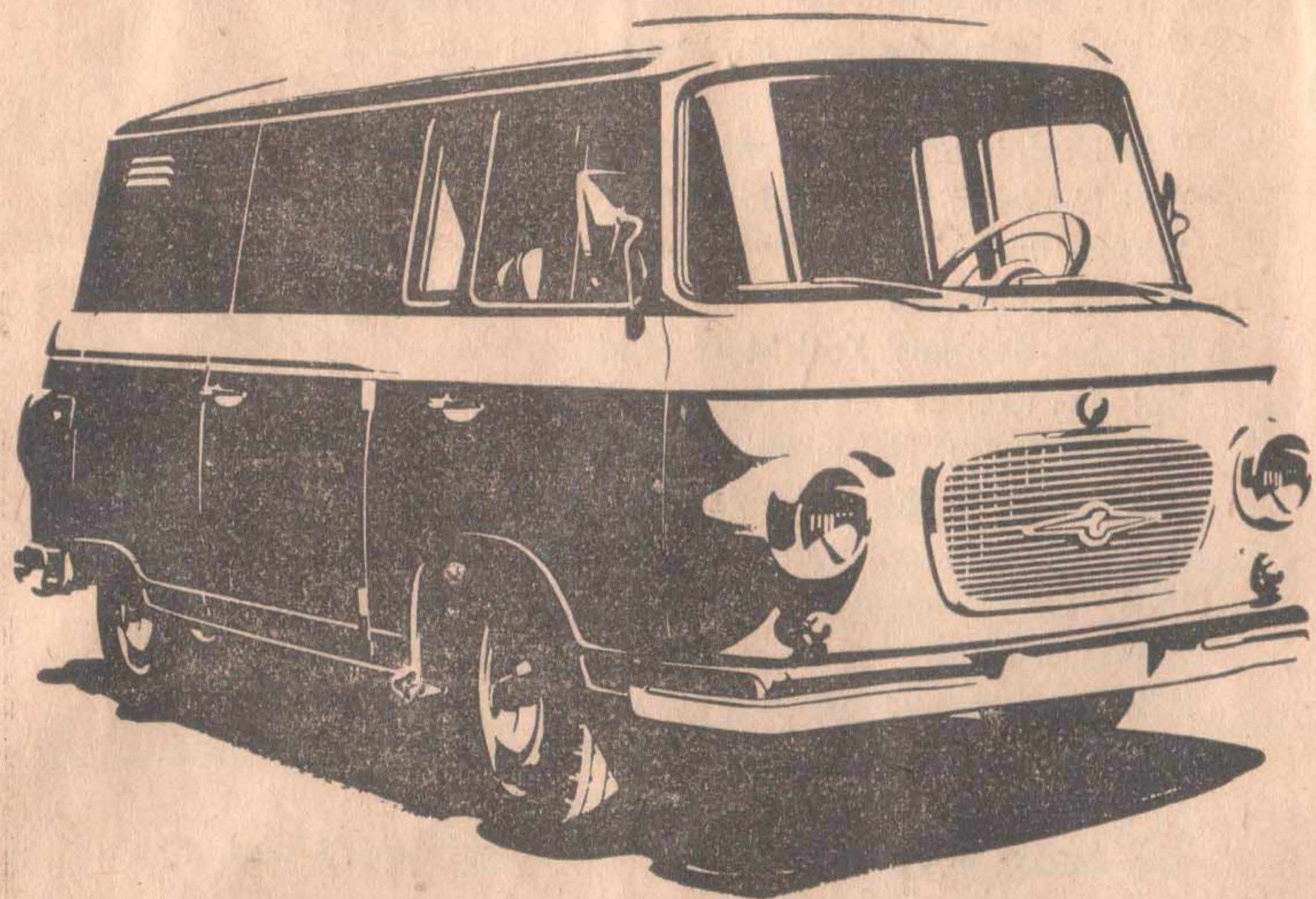
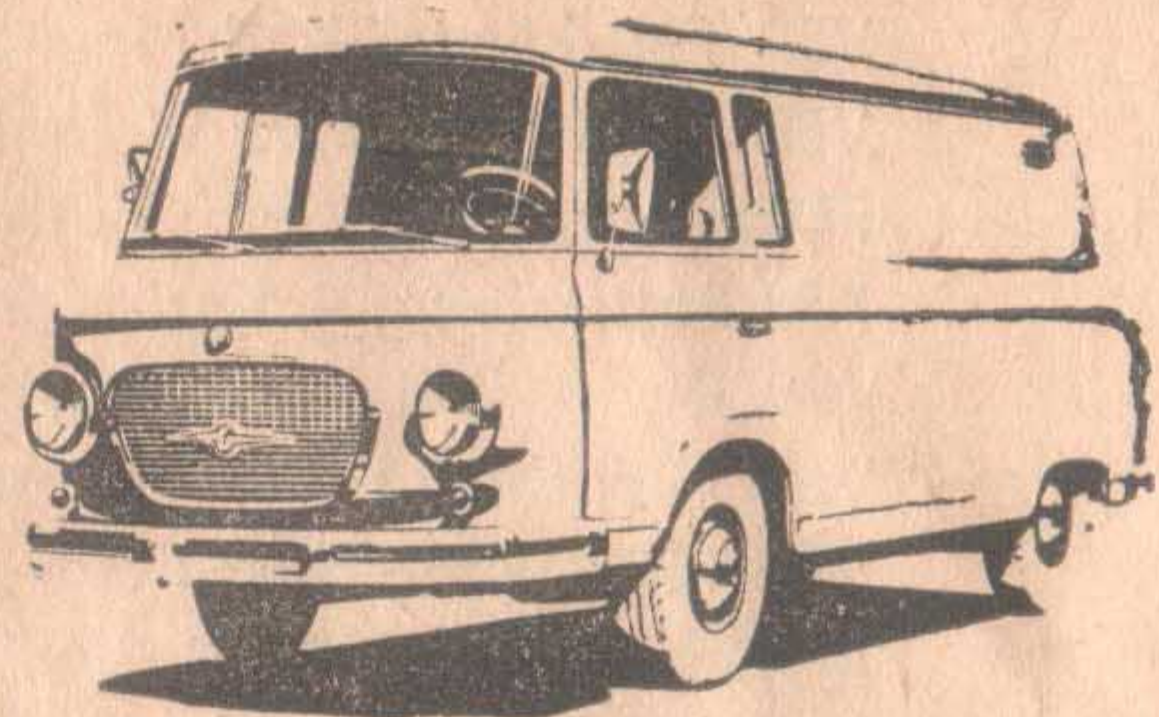
VVB Automobilbau, Karl-Marx-Stadt
VEB Automobilwerk, Eisenach
VEB Barkas-Werke, Karl-Marx-Stadt
VEB Bremsenwerk, Limbach-Oberfrohna
VEB Erste Maschinenfabrik, Karl-Marx-Stadt
VEB Fettchemie, Karl-Marx-Stadt
VEB Filmfabrik Agfa Wolfen
FDGB-Bezirksvorstand, Karl-Marx-Stadt
FDJ-Bezirksleitung, Karl-Marx-Stadt
VEB Garn- und Strumpfveredlungswerk, Oberlungwitz
VEB Glauchauer Kammgarnspinnerei
VEB Ideal, Karl-Marx-Stadt
Illustrierter Motorsport, Berlin
VEB Industrierwerke, Ludwigsfelde
VEB Karosseriewerke, Meerane
VEB Keramische Werke, Neuhaus
VEB Mineralölwerk Lützkendorf, Krumpa/Geiseltal
VEB Möbelstoffwebereien, Hohenstein-Ernstthal
VEB Motorradwerk, Zschopau
VEB Nadel- und Platinenfabrik, Karl-Marx-Stadt
VEB Nickelhütte, St. Egidien
Plüsch- und Möbelstoffweberei, Karl-Marx-Stadt
Präsidium ADMV
Rat des Bezirkes Karl-Marx-Stadt
Rat des Kreises Hohenstein-Ernstthal
Rat der Stadt Hohenstein-Ernstthal
Rat der Stadt Karl-Marx-Stadt
VEB Reifenwerke, Riesa
VEB Sachsenring-Automobilwerke, Zwickau
SDAG Wismut, Hauptverwaltung, Karl-Marx-Stadt
VEB Spinnstoffwerk Otto Buchwitz, Glauchau/Sachsen
VEB Spinn- und Zwirnereimaschinenbau, Karl-Marx-Stadt
VEB Steinkohlenwerk, Oelsnitz/Erzgeb.
VEB Strick- und Wirkwarenfabriken „Goldfisch“, Oberlungwitz
VEB Turmalin, Hohenstein-Ernstthal
VEB Wirkmaschinenbau, Karl-Marx-Stadt
VEB Wirkwarenfabrik VINORA, Wüstenbrand/Sachsen
VEB „Wattana“, Lichtenstein/Sachsen
Zentralvorstand IG Wismut, Karl-Marx-Stadt



BARKAS B 1000

der neue Schnelltransporter
für die Wirtschaft unserer Republik,
der wichtige Helfer
bei der Lösung unserer Aufgaben
im Handel und bei der Versorgung
der Bevölkerung

Ein LKW mit den Fahreigenschaften
eines PKW



VEB BARKAS-WERKE KARL-MARX-STADT

Hinweis der Deutschen Volkspolizei für Rennbesucher

Zur Gewährleistung eines reibungslosen Verkehrsablaufes auf den Zufahrtsstraßen zum Sachsenring ist es notwendig, den Weisungen der Volkspolizei und der Ordner diszipliniert Folge zu leisten.

Das Überqueren der Rennstrecke ist während des Trainings und des Rennens nur an den vorgesehenen Übergängen gestattet.

Stehenbleiben auf den Übergängen und in den Unterführungen ist nicht gestattet.

Nichtabgeerntete Felder dürfen nicht betreten werden. Die Rennbesucher haben nur die vorgesehenen Wege zur Rennstrecke zu benutzen.

Das Besteigen von Bäumen, Licht und Hochspannungsmasten, Brückengeländern, Zäunen, Verkaufskiosken ist unzulässig. Rennbesucher haben sich nur in dem abgegrenzten Raum zu bewegen.

Das Rauchen und der Gebrauch von offenem Feuer im Walde sowie das Betreten von Schonungen ist untersagt.

Das Mitbringen von Hunden in das Renngelände ist nicht gestattet.

Anlieger haben Haustiere ausbruchssicher unterzubringen.

Wasfa Wasfa Wasfa Wasfa Wasfa Wasfa Wasfa Wasfa Wasfa Wasfa Wasfa

Sportler trinken

Wasfa

Apfelsaft und Süßmoste

Qualitätserzeugnisse der Firma

SPARMANN SÖHNE KG

Falken, Kreis Hohenstein-Ernstthal

Betriebsteil: Früchteverwertung Remse/Mulde

Wasfa Wasfa Wasfa Wasfa Wasfa Wasfa Wasfa Wasfa Wasfa Wasfa Wasfa

Wasfa Wasfa Wasfa Wasfa Wasfa Wasfa Wasfa Wasfa Wasfa Wasfa Wasfa

Wasfa Wasfa Wasfa Wasfa Wasfa Wasfa Wasfa Wasfa Wasfa Wasfa Wasfa

Durchführung des Rennens

Training:

Das Training erfolgt klassenweise als freies Training zum Kennenlernen der Strecke und als Qualifikationstraining mit Zeitnahme.

Start:

Startaufstellung nach schnellsten Trainingsrunden

Startzeichen: Lichtsignal rot – 1 Minute bis zum Start,
gelb – 20 Sekunden bis zum Start,
grün – Start.

Fahrregeln:

Der Sachsenring wird entgegen dem Uhrzeigersinn gefahren. Rechts fahren, links überholen.

Flaggenzeichen:

Rot – unbedingt und sofort halten.

Gelb – Achtung, Gefahr!

Blau (geschwenkt) – Strecke frei machen zum Überholen; rechts heranfahren.

Schwarz (mit Nummernzeichen) – Halt für das betreffende Fahrzeug.

Schwarz-weiß-kariert – Ende des Rennens.

Gelb-rot-gestreifte Flagge – Vorsicht, Öl auf der Strecke.

Wertung:

Gewertet wird die gefahrene Zeit, getrennt nach Klassen. Bei unvorhergesehenem Abbruch des Rennens erfolgt die Wertung nach Entscheidung der Internationalen Jury.

Hilfe für Fahrer:

Bei Motorschäden oder Zwischenfällen darf den Fahrern keine Hilfe geleistet oder das Fahrzeug angeschoben werden. Für Stürze oder Unfälle steht allein der Sanitäts- oder Absperrdienst bereit.



Produktionsgenossenschaft des KFZ-Elektriker-Handwerks

Ausführung sämtlicher elektrischer
Reparaturen an Kraftfahrzeugen

Vertragswerkstatt:

Ika · Skoda · Jawa · Ikarus · Kjellberg

Karl-Marx-Stadt O 14, Clausstr. 53-55, Ruf 5 08 10

Sachsenring – unfallfrei!

Die Worte Motorrennsport und Sachsenring sind heute schon zu einem Begriff bei allen in- und ausländischen Rennbesuchern geworden, und jeder, der am 30. Juli vergangenen Jahres dabei war, wird sich gern dieses großen rennsportlichen Ereignisses erinnern.

Am 18. und 19. August dieses Jahres ist es wieder soweit, daß die besten Fahrer der Welt auf dem Sachsenring an den Start gehen, ihr großes Können und die Leistungsfähigkeit ihrer Maschinen unter Beweis stellen.

So wie unsere Aktiven alle Vorbereitungen getroffen haben, werden sich auch Claus aus Rostock, Dieter aus Jena, Fred aus Dessau und viele andere Rennbesucher auf diesen Weltmeisterschaftslauf vorbereiten.

Bereits Tage vorher wird die Campingausrüstung gepackt, der Feuerstuhl vollgetankt und Verabredungen getroffen, die ein rechtzeitiges Eintreffen in Hohenstein-Ernstthal garantieren.

Das rechtzeitige Eintreffen ist jedoch keinesfalls von einer hohen Fahrgeschwindigkeit abhängig, sondern vielmehr von einem Höchstmaß an Vorsicht und Verantwortungsbewußtsein im Straßenverkehr.

Die Voraussetzung dazu ist ein verkehrs- und betriebssicheres Fahrzeug und ein vorbildliches diszipliniertes Verhalten aller Verkehrsteilnehmer.

Als Rennbesucher und Führer eines Kraftfahrzeuges sollten Sie beweisen, daß man auch im Straßenverkehr faires Verhalten zeigen muß, um sich und andere Verkehrsteilnehmer vor Gefahren zu schützen. Diesen Hinweis sollten sich auch die Radfahrer und Fußgänger annehmen.

Beachten Sie bei der An- und Abfahrt zum Sachsenring die hohe Verkehrsdichte und üben Sie Rücksichtnahme gegenüber allen Verkehrsteilnehmern. Denken Sie stets daran, daß Verkehrsunfälle persönliches Leid und Sorgen bedeuten und unserem sozialistischen Aufbau hemmend im Wege stehen.

Beweisen Sie durch rücksichtsvolles Verhalten im Straßenverkehr, daß der Weltmeisterschaftslauf für Motorräder 1962 auf dem Sachsenring zu einer unfallfreien motorsportlichen Veranstaltung wird.

Eine gute Fahrt und schönes Wetter wünscht Ihnen dazu die

DEUTSCHE VOLKSPOLIZEI



Schütze Dich!
Trage



Unser Erzeugnis besitzt Gütezeichen

VEB Perfekt, Berlin NO 55

Heinrich-Roller-Straße 16-17

Die Tagesschnellsten und ihr Gesamtdurchschnitt auf dem Sachsenring

| | | |
|------|-------------------------------------|-------------|
| 1927 | Hans Wetzel, Zwickau (BMW) | 90,20 km/h |
| 1934 | Otto Ley, Nürnberg (DKW) | 118,20 km/h |
| 1935 | James Guthrie, England (Norton) | 126,80 km/h |
| 1936 | James Guthrie, England (Norton) | 129,90 km/h |
| 1937 | Karl Gall, München (BMW) | 133,40 km/h |
| 1938 | Georg Meier, München (BMW) | 139,50 km/h |
| 1939 | Dorino Serafini, Italien (Gilera) | 141,40 km/h |
| 1949 | Horst Kellner, Fulda (BMW) | 120,03 km/h |
| 1950 | Heiner Fleischmann, Amberg (NSU) | 146,55 km/h |
| 1951 | Georg Eberlein, Katzwang (BMW) | 128,87 km/h |
| 1952 | Karl Rührschneck, Nürnberg (Norton) | 134,50 km/h |
| 1953 | Gustav Havel, ČSSR (Jawa) | 137,42 km/h |
| 1954 | Hans Bartl, München (BMW) | 138,70 km/h |
| 1955 | Walter Zeller, Hammerau (BMW) | 148,77 km/h |
| 1956 | Walter Zeller, Hammerau (BMW) | 148,80 km/h |
| 1957 | Gerold Klinger, Österreich (BMW) | 142,23 km/h |
| 1958 | Dickie Dale, England (BMW) | 148,39 km/h |
| 1959 | Gary Hocking, Rhodesien (Norton) | 150,32 km/h |
| 1960 | John Hempleman, Neuseeland (Norton) | 150,75 km/h |
| 1961 | Gary Hocking, Rhodesien (MV Agusta) | 160,82 km/h |

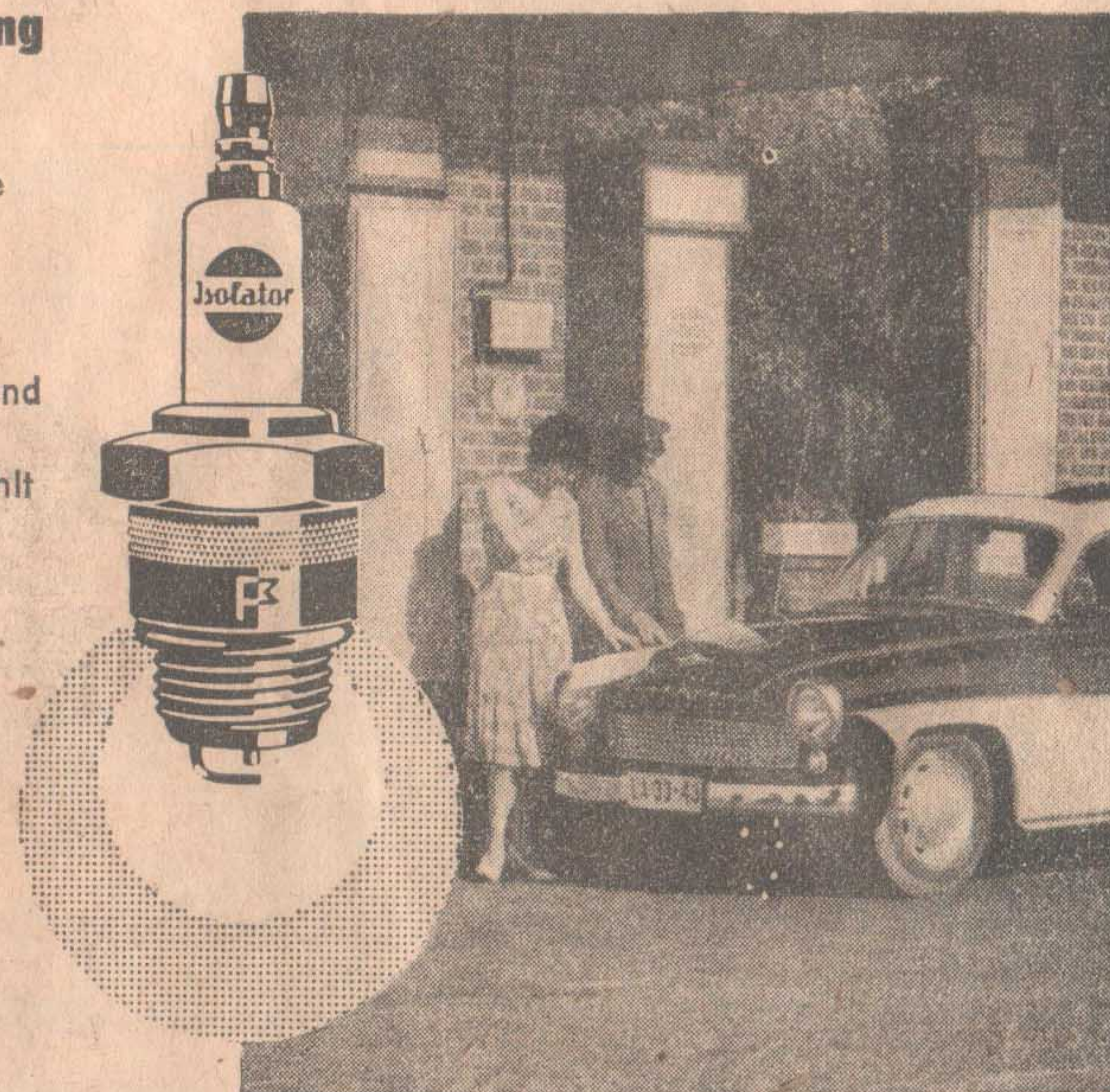
Rationelle Ausnutzung des Kraftstoffes

und volle Motorleistung sichern Sie sich, wenn Sie überalterte Zündkerzen durch frische ersetzen, spätestens nach 15 000 Fahrkilometern, im Zweitakter entsprechend früher.

Zu diesem Zweck empfiehlt es sich, einen Reservesatz stets mitzuführen.

Jofator
ZÜNDKERZEN

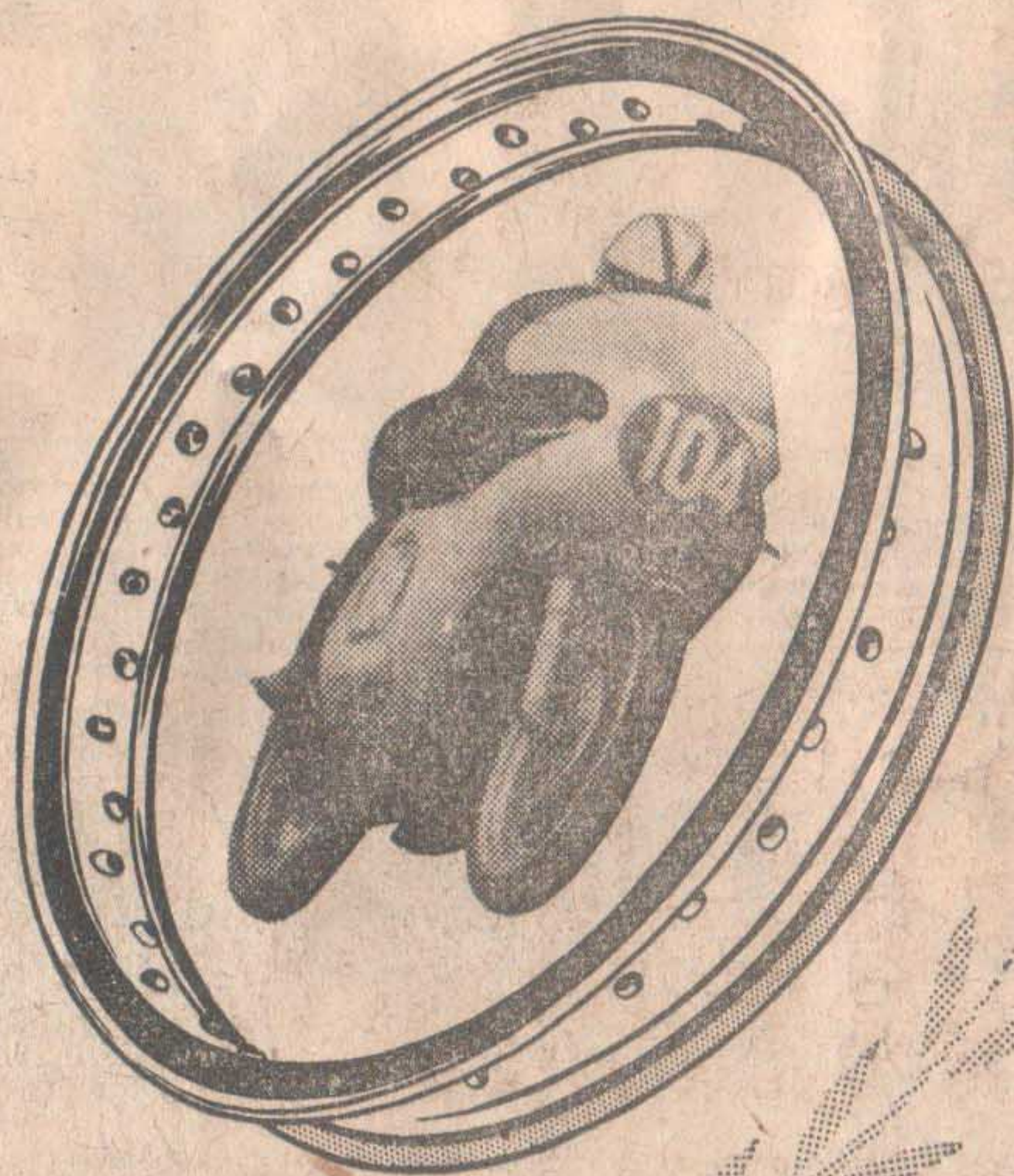
zündfreudig
funktionstüchtig
betriebs sicher



VEB Keramische Werke Neuhaus, Neuhaus-Schierschnitz/Thüringen

Die bisherigen Gewinner des Sachsenring-Pokals

| | | |
|------|---|-------------|
| 1950 | Heiner Fleischmann, Amberg (NSU Kompressor) | 146,55 km/h |
| 1951 | Paul Greifzu, Suhl (BMW-Eigenbau) | 135,13 km/h |
| 1952 | Karl Rührschneck, Nürnberg (Norton) | 134,50 km/h |
| 1953 | Gustav Havel, CSSR (Jawa) | 137,40 km/h |
| 1954 | Hans Bartl, München (BMW) | 138,70 km/h |
| 1955 | Walter Zeller, Hammerau (BMW) | 148,77 km/h |
| 1956 | Walter Zeller, Hammerau (BMW) | 148,80 km/h |
| 1957 | Gerold Klinger, Österreich (BMW) | 142,23 km/h |
| 1958 | Dickie Dale, England (BMW) | 148,30 km/h |
| 1959 | Gary Hocking, Rhodesien (Norton) | 150,32 km/h |
| 1960 | John Hempleman, Neuseeland (Norton) | 150,75 km/h |
| 1961 | Gary Hocking, Rhodesien (MV Agusta) | 160,82 km/h |

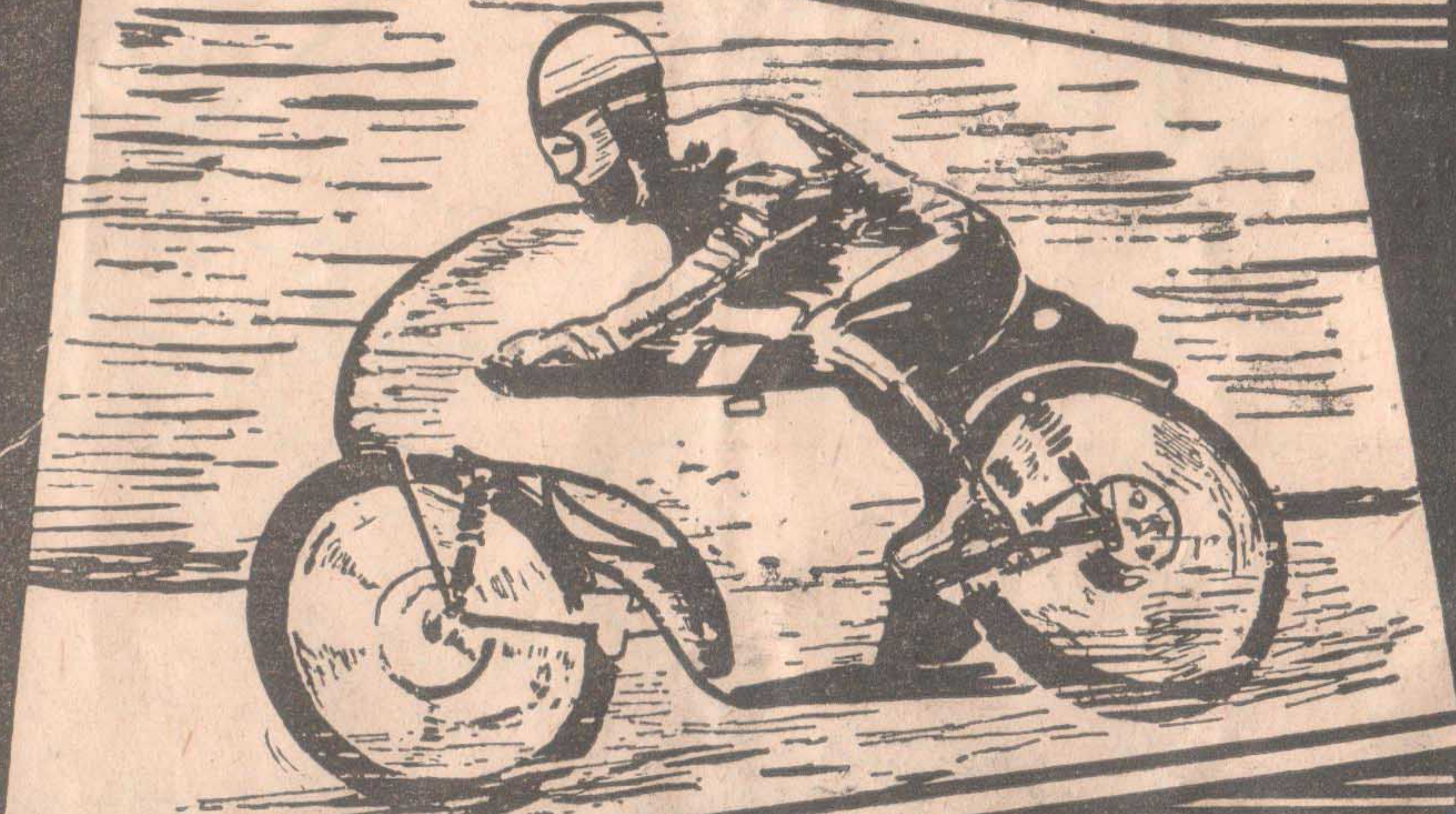


Unsere millionenfach
bewährten
Leichtmetall-Felgen
für alle Zweiradfahrzeuge –
ein Qualitätsbegriff
für Weltklasse!
Sie haben ihre Vorzüge
in vielen nationalen
und internationalen Rennen
bewiesen

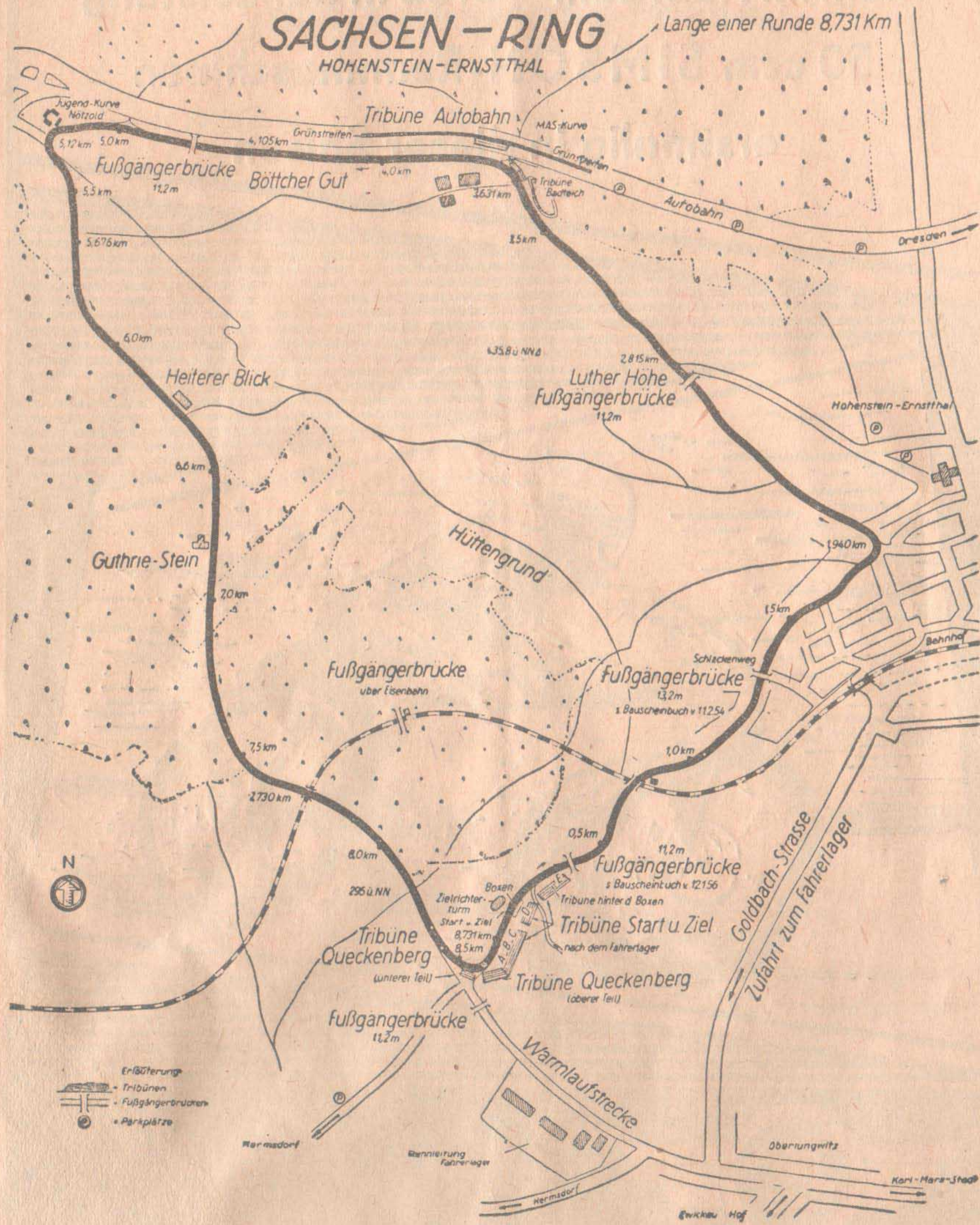
Grünert KG

Metallwarenfabrik
Hetzdorf/Flöhatal

Klein im Hubraum - Groß in der Leistung
50 ccm SIMSON-Rennmaschinen
erstmalig in dieser Saison



VEB FAHRZEUG- UND GERÄTEWERK SIMSON · SUHL (THURINGEN)



Kategorie Motorräder

Klasse bis 50 ccm

RENNEN



5 Runden = 43,655 km

Start: 12.00 Uhr

D = Doppelstarter

Sonnabend, den 18. August 1962

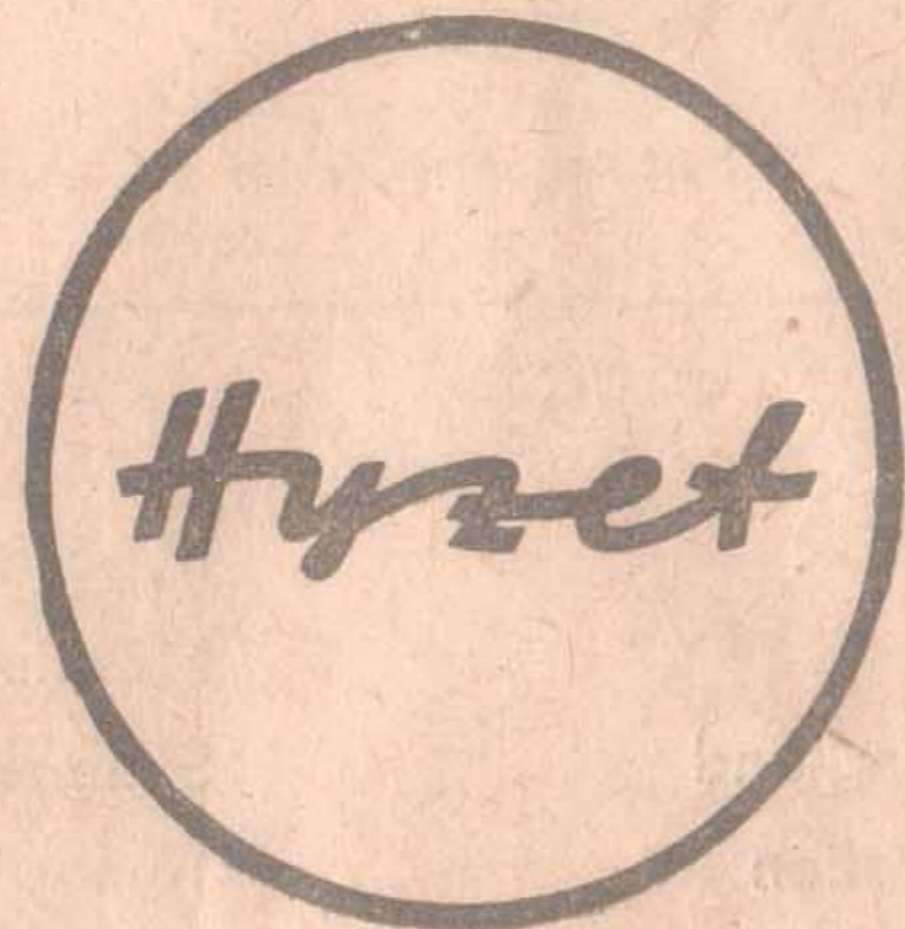
| | | | |
|------|--------------------|------------|--------------|
| D 1 | Brehme, Walter | DDR | MZ-Simson-RE |
| 2 | | | MZ-Simson-RE |
| D 3 | Lake, Richard | England | Simmonds |
| 4 | Parlotti, Gilberto | Italien | Tomos |
| D 5 | Shorey, Dan | England | Kreidler |
| 6 | Huberts, J. | Holland | Kreidler |
| 7 | Roca, J. | Frankreich | Bultaco |
| 8 | Grace, John | Spanien | Bultaco |
| 9 | Torras | Spanien | Bultaco |
| 10 | | | |
| D 11 | Anderson, Hugh | Neuseeland | Suzuki |
| 12 | | | |
| 13 | | | |
| 14 | | | |
| 15 | | | |

Rundenzähltablelle

| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | Gefahr. Zeit | km/h |
|----|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|--------------|------|
| 1. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Sieger: 2. Platz: 3. Platz:

Schnellste Runde:



Kraftstoffe

Schmieröle

Paraffine

Für jeden Zweitakter das allseitig bewährte legierte

Hyset-

Zweitakt-Motorenöl

jetzt auch in Flaschen für 5 Liter Kraftstoff (33¹/₃ : 1)

An allen Minol-Tankstellen vorrätig

VEB HYDRIERWERK ZEITZ

**Kategorie Motorräder
Klasse bis 125 ccm**

RENNEN

2

12 Runden = 104,722 km

Start: 10 Uhr

D = Doppelstarter

Sonntag, den 19. August 1962

| | | | |
|-------|---------------------|------------|-------------|
| 140 | Fritzsche, Kurt | DDR | MZ-RE |
| 141 | Franke, Peter | DDR | MZ-RE |
| D 142 | Fischer, Hans | DDR | MZ-RE |
| D 143 | Brehme, Walter | DDR | MZ-RE |
| D 144 | Musiol, Werner | DDR | MZ-RE |
| 145 | Stüber, Günther | DDR | MZ-RE |
| 146 | Moses, Wolfgang | DDR | MZ-RE |
| 147 | Rosner, Heinz | DDR | MZ-RE |
| 148 | Aßmann, Helmut | DDR | MZ-RE |
| 149 | Leitert, Jochen | DDR | MZ-RE |
| 150 | Krumpholz, Dieter | DDR | MZ-RE |
| 151 | Knorr, Joachim | DDR | MZ-RE |
| 152 | Döhnert, Bernd | DDR | MZ-RE |
| D 153 | Schneider, Bert | Österreich | Honda |
| 154 | Frank, Rolf | DDR | MZ |
| D 155 | Enderlein, Klaus | DDR | MZ-RE |
| D 156 | Campanelli, Paolo | Italien | Motobi |
| 157 | Lippold, Günther | DDR | MZ-RE |
| 158 | Köhler, Werner | DDR | MZ-RE |
| 159 | Visenzi, Giuseppe | Italien | Ducati |
| 160 | Bischoff, Hartmut | DDR | MZ-RE |
| 161 | Kohlar, Friedhelm | DDR | MZ-RE |
| D 162 | Weber, Helmut | DDR | MZ-RE |
| 163 | Näser, Horst | DDR | MZ-RE |
| D 164 | Lake, Richard | England | MV-Agusta |
| D 165 | Baronè, Michel | Frankreich | MV-Agusta |
| D 166 | Baronè, René | Frankreich | SP I |
| D 167 | Leenheer, Han | Holland | Ducati |
| D 168 | Svensson, Ulf | Schweden | Ducati |
| 169 | Graupner, Dieter | DDR | MZ-RE |
| 170 | Seidel, Karl-Heinz | DDR | MZ-RE |
| 171 | Malina, Stanislav | ČSSR | CZ |
| 172 | Bojer, Karel | ČSSR | CZ |
| 173 | Mankiewicz, Ryszard | Volkspolen | MZ-RE |
| 174 | Szabo, Laszlo | Ungarn | MZ-RE |
| 175 | Reisz, Janos | Ungarn | MZ-RE |
| D 176 | Schachl, Kurt | Österreich | Mondial |
| D 177 | Touzalin, Jean | Frankreich | Bultaco |
| D 178 | Johansson, Kurt | Schweden | Ducati |
| D 179 | Juszich, Eberhard | Österreich | NSU-Rennfox |
| D 180 | Friedrich, Erich | Österreich | MV-Agusta |
| D 181 | Driver, Paddy | Süd-Afrika | EMC |
| 182 | Magnus, Manfred | Österreich | Paton |
| D 183 | Nilson, Sture | Schweden | NSU-Fox |
| D 184 | Shorey, Dan | England | Bultaco |
| D 185 | Hailwood, Mike | England | EMC |
| 186 | Avery, Rex | England | EMC |
| D 187 | Brunner, Erich | | Ducati |
| D 188 | Redmann, Jim | Rhodesien | Honda |
| 189 | | | |

Rundenzähltabelle

| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | Gefahr. Zeit | km/h | |
|----|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|--------------|------|--|
| 1. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Sieger: 2. Platz: 3. Platz:

Schnellste Runde:

Spezialwerkstatt für
die gesamte elektrische
Anlage an Kraftfahrzeugen

Reichhaltiges Lager
an Austauschaggagaten

Ersatzteillager
gut sortiert

AUTO-LICHT-GES.

NIENHAUS & CO. KG

MAGDEBURG

HALBERSTADT



Kategorie Motorräder
Klasse bis 350 ccm

RENNEN

3

15 Runden = 130,965 km

Start gegen 11.20 Uhr

D = Doppelstarter

Sonntag, den 19. August 1962

| | | |
|---------------------------|------------|----------|
| D 60 Stastny, Frantisek | ČSSR | Jawa OHC |
| D 61 Havel, Gustav | ČSSR | Jawa OHC |
| D 62 Schneider, Bert | Österreich | Norton |
| D 63 Richter, Ladi | Österreich | Norton |
| D 64 Findlay, Jack | England | Norton |
| D 65 Ahearn, Jack | Australien | Norton |
| D 66 Cottle, Vernon | England | AJS |
| D 67 Fry, Dennis | Australien | Norton |
| D 68 Coulter, Robert | England | Norton |
| 69 Daxbeck, Otmar | Österreich | AJS |
| D 70 Fröschl, Franz | Österreich | Norton |
| D 71 Granath, Bo | Schweden | Norton |
| D 72 Ingram, Roy | England | Norton |
| D 73 Insermini, Jacques | Frankreich | Norton |
| D 74 van Leeuwen, William | England | Norton |
| D 75 Lenz, Edi | Österreich | Norton |
| D 76 Lyster, Colin | Neuseeland | Norton |
| D 77 Smith, Graham | England | Norton |
| D 78 van Son, Martines | Holland | Norton |
| D 79 Schachl, Kurt | Österreich | Norton |
| D 80 Thiel, Hans | Österreich | Norton |
| 81 Tischler, Herrmann | Österreich | Norton |
| D 82 Touzalin, Jean | Frankreich | Norton |
| D 83 Shepherd, Alan | England | Norton |
| 84 Kurucz, György | Ungarn | Norton |
| 85 Kanas, Stanislaw | Volkspolen | Norton |
| 86 Henek | Volkspolen | Norton |
| D 87 Vogelzang, Joop | Holland | Norton |
| D 88 Worel, Alfred | Österreich | Norton |
| D 89 Berry, David | Süd-Afrika | Norton |
| D 90 Gäbites, John | Neuseeland | Norton |
| D 91 Montagne, Albert | Frankreich | Norton |
| D 92 Sulasaari, Veikko | Finnland | Norton |
| D 93 Guldán, Walter | Österreich | Norton |
| D 94 Juszich, Eberhard | Österreich | AJS |
| D 95 Friedrich, Erich | Österreich | BSA |
| D 96 Driver, Paddy | Süd-Afrika | Norton |
| D 97 Radberg, Morgan | Schweden | AJS |
| D 98 Drixl, Othmar | Schweiz | Norton |
| 99 Northwood, G. A. | England | Norton |
| D100 Sevastjanov, N. | UdSSR | |
| D101 Kiisa, E. | UdSSR | |
| D102 Ivanov, B. | UdSSR | |
| D103 Redmann, Jim | Rhodesien | |
| | | Honda |

Engl. HV Augustu
Kanada
104 Kailwood
105
106 TMA

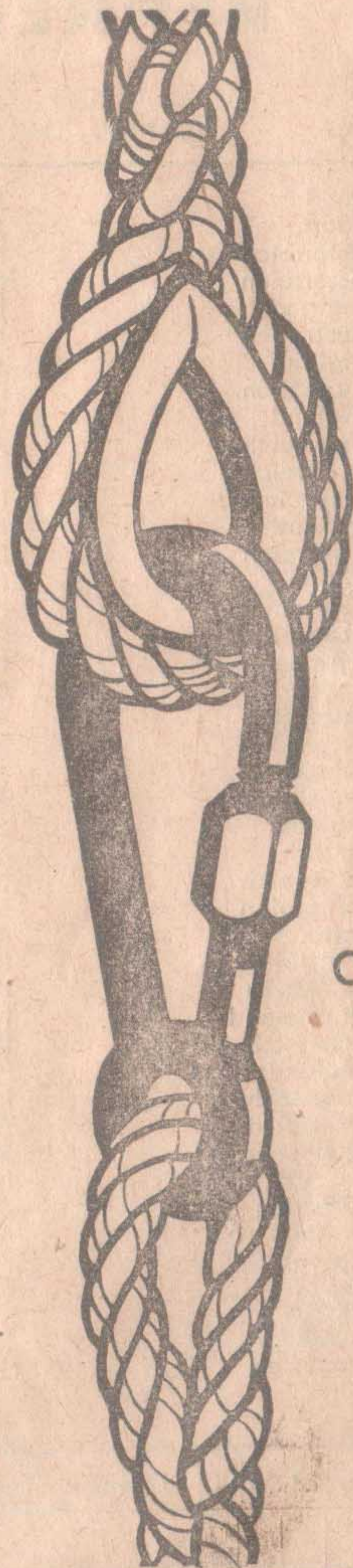
Rundenzähltabelle

| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | Gefahr. Zeit | km/h |
|----|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|--------------|------|
| 1. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Sieger: 2. Platz: 3. Platz:

Schnellste Runde:

667



rechtzeitig

und

ausreichend

sichern

LEBENSVERSICHERUNG



**Kategorie Motorräder
Klasse bis 250 ccm**

RENNEN

4

14 Runden = 122,234 km

Start gegen 12.50 Uhr

D = Doppelstarter

Sonntag, den 19. August 1962

| | | | |
|-------|-----------------------|------------|-----------|
| D 100 | Shepherd, Alan | England | MZ-RE |
| D 101 | Enderlein, Klaus | DDR | MZ-RE |
| D 102 | Havel, Gustav | CSSR | Jawa OHC |
| 103 | Butthoff, Werner | DDR | MZ-RE |
| D 104 | Musiol, Werner | DDR | MZ-RE |
| D 105 | Fischer, Hans | DDR | MZ-RE |
| D 106 | Weber, Helmut | DDR | MZ-RE |
| D 107 | Campanelli, Paolo | Italien | Motobi |
| D 108 | Vogelzang, Joop | Holland | Aermacchi |
| 109 | Schuppan, Dene | England | Aermacchi |
| 110 | Sauter, Ivar | Schweiz | Aermacchi |
| 111 | Maltry, Werner | Schweiz | Motobi |
| D 112 | Baroné, Michel | Frankreich | MV-Agusta |
| D 113 | Baroné, René | Frankreich | Ducati |
| D 114 | Bergsleithner, Rudolf | Österreich | NSU-Max |
| D 115 | Sternhoved, Vagn | Dänemark | Honda |
| D 116 | Fröschl, Franz | Österreich | Aermacchi |
| D 117 | Lake, Richard | England | Velocette |
| D 118 | Leenheer, Han | Holland | Aermacchi |
| D 119 | Johansson, Kurt | Schweden | NSU-Max |
| D 120 | Svensson, Ulf | Schweden | Ducati |
| D 121 | Guldan, Walter | Österreich | NSU-Max |
| D 122 | Radberg, Morgan | Schweden | NSU-Max |
| D 123 | Nilson, Sture | Schweden | NSU |
| D 124 | Brunner, Erich | | Ducati |
| D 125 | Shorey, Dan | England | Bultaco |
| D 126 | Sevastjanov, N. | UdSSR | |
| D 127 | Kiisa, E. | UdSSR | |
| 128 | Polajev, V. | UdSSR | |
| D 129 | Redmann, Jim | Rhodesien | Honda |
| 130 | | | |

Handwritten notes:
 Engl. MZ
 Irland Honda
 DDR
 Japan
 132 Kainwood
 133 Robb
 134 Branne

Rundenzähltabelle

| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | Gefahr. Zeit | km/h |
|----|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|--------------|------|
| 1. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Sieger: 2. Platz: 3. Platz:

Schnellste Runde:

SHODA

TATRA

BRAG

JAWA

Z.

JANOVIA

Czepak

Skarur

VERTRIEB VON FAHRZEUGEN UND ERSATZTEILEN

HEIDENAU/Sa.

Kategorie Motorräder

Klasse bis 500 ccm

RENNEN 5

16 Runden = 139,696 km
 Start gegen 14.30 Uhr D = Doppelstarter Sonntag, den 19. August 1962

| | | | |
|------|-----------------------|------------|--------|
| D 1 | Stastny, Frantisek | ČSSR | Jawa |
| D 2 | Schneider, Bert | Österreich | Norton |
| D 3 | Findlay, Jack | England | Norton |
| D 4 | Richter, Ladi | Österreich | Norton |
| D 5 | Insermini, Jacques | Frankreich | Norton |
| D 6 | Fry, Dennis | Australien | Norton |
| D 7 | Ahearn, Jack | Australien | Norton |
| D 8 | Bergsleithner, Rudolf | Österreich | Norton |
| D 9 | Cottle, Vernon | England | Norton |
| D 10 | Coulter, Robert | England | Norton |
| D 11 | Driver, Paddy | Süd-Afrika | Norton |
| D 12 | Granath, Bo | Schweden | Norton |
| D 13 | Ingram, Roy | England | Norton |
| D 14 | Lenz, Edi | Österreich | Norton |
| D 15 | Lyster, Colin | Neuseeland | Norton |
| D 16 | Montagne, Albert | Frankreich | Norton |
| D 17 | Smith, Graham | England | Norton |
| D 18 | van Son, Martines | Holland | Norton |
| D 19 | Thiel, Hans | Österreich | Norton |
| 20 | Spinnler, Werner | Schweiz | Norton |
| D 21 | Vogelzang, Joop | Holland | Norton |
| D 22 | Worel, Alfred | Österreich | BSA |
| D 23 | Berry, David | Süd-Afrika | Norton |
| D 24 | Gabites, John | Neuseeland | Norton |
| D 25 | Shepherd, Alan | England | Norton |
| 26 | Schwarze, Helmut | | Norton |
| D 27 | van Leeuwen, William | England | Norton |
| 28 | Wieteska | Volkspolen | Norton |
| D 29 | Sulasaari, Veikko | Finnland | Norton |
| D 30 | Stenhoved, Vagn | Dänemark | Norton |
| D 31 | Drixl, Othmar | Schweiz | Norton |
| 32 | | | |

38 Schwanz
39 Fedma Landa
34 Reed England Norton
35 Wigan
36 Anderson Westwood
37 Vismada

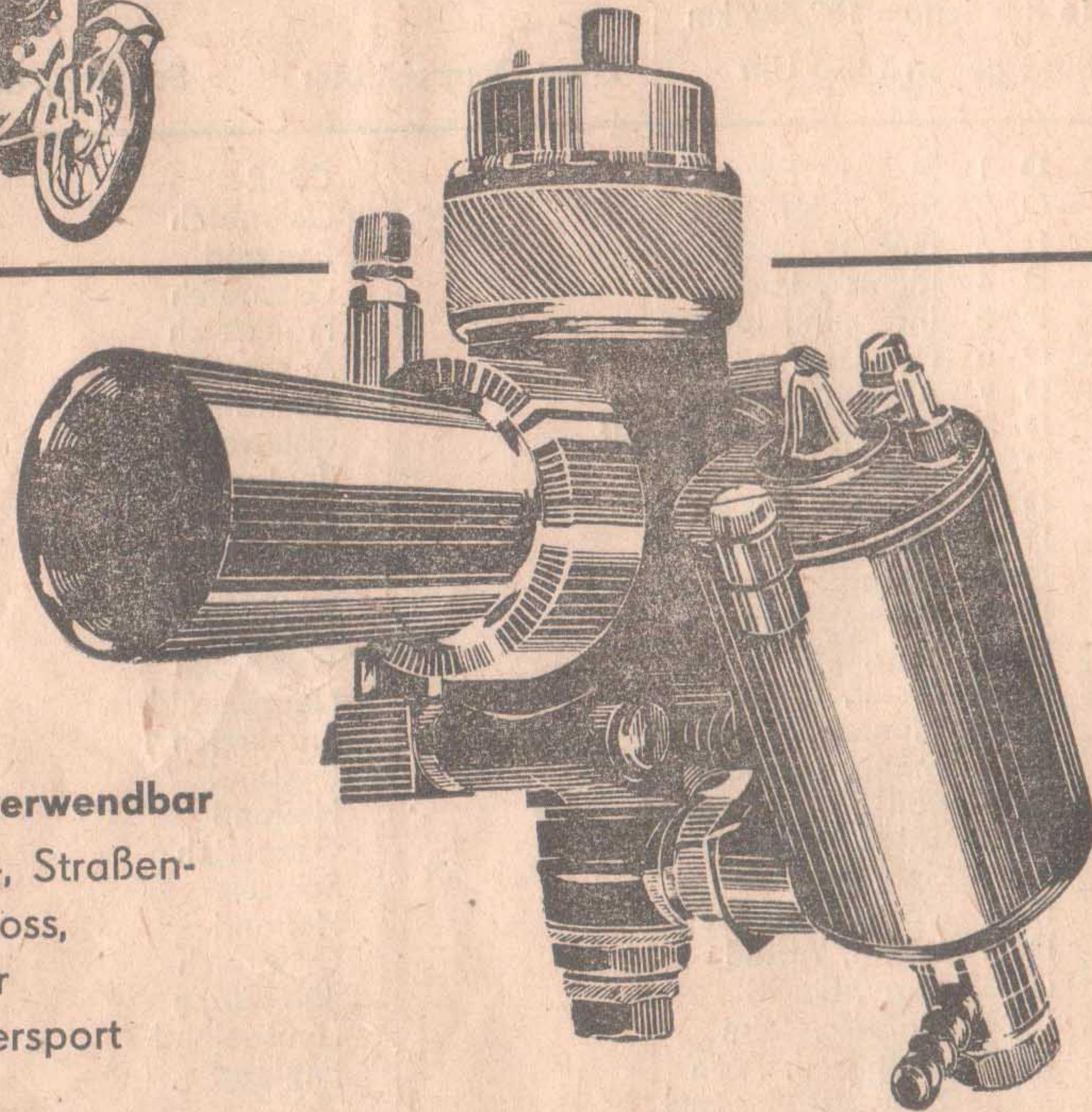
Rundenzähltabelle

| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | Gefahr. Zeit | km/h |
|----|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|--------------|------|
| 1. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Sieger: 2. Platz: 3. Platz:
 Schnellste Runde:



BVF-VERGASER 28,5 – 32 KN 1-1 R



sind universell verwendbar
beim Sandbahn-, Straßen-
rennen, Moto-Cross,
für Formel Junior
und beim Wassersport

Idealste Fahreigenschaften

sind durch beste Gemischaufbereitung
im Übergang-, Teil- und Vollastbereich
gegeben



Bestellungen bitten wir nur an

VEB BERLINER VERGASER-FABRIK

Berlin O 112, Frankfurter Allee 71, Telefon 580211 zu richten

**Kategorie Rennwagen
Formel Junior bis 1100 ccm**

RENNEN

6

„Paul-Greifzu-Gedächtnislauf“

12 Runden = 104,722 km Start: 16.00 Uhr

Sonntag, den 19. August 1962

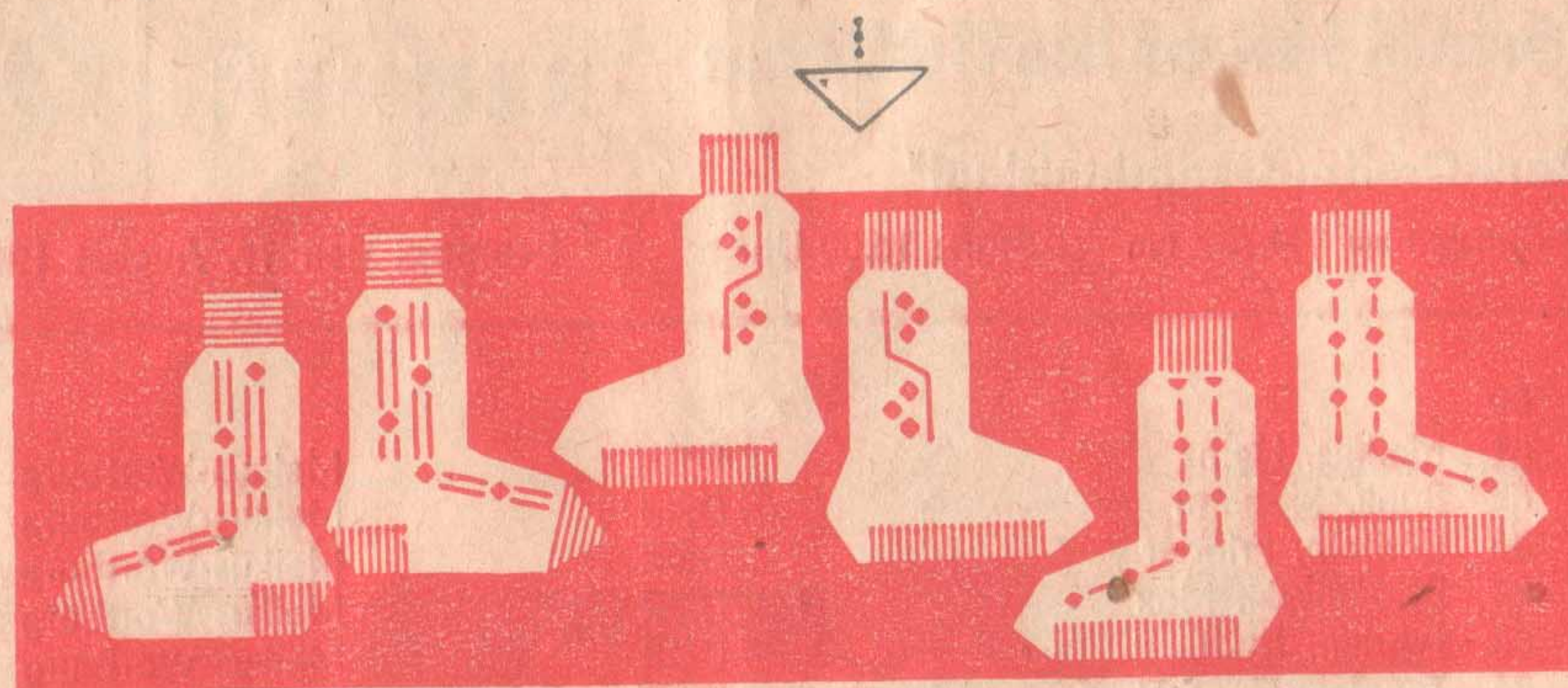
| | | | |
|-----|---------------------|----------|-------------------|
| 80 | | | |
| 81 | Melkus, Heinz | DDR | Melkus-Wartburg |
| 82 | Bunk, Siegmar | DDR | Melkus-Wartburg |
| 83 | Rädlein, Frieder | DDR | Melkus-Wartburg |
| 84 | Byczkowski, Max | DDR | Melkus-Wartburg |
| 85 | Juhrich, Rudi | DDR | Melkus-Wartburg |
| 86 | Tegeler, Hans Theo | DDR | Melkus-Wartburg |
| 87 | Ahrenholz, Willi | DDR | Wartburg |
| 88 | Auerbach, Otto | DDR | Wartburg |
| 89 | Dr. Kirsten, Jochen | DDR | Melkus-Wartburg |
| 90 | Zschache, Gerhard | DDR | Melkus-Wartburg |
| 91 | Findeisen, Peter | DDR | Melkus-Wartburg |
| 92 | Weiße, Christian | DDR | Wartburg |
| 93 | Wiele, Wolfgang | DDR | Wartburg/Eigenbau |
| 94 | | | |
| 95 | Schütt, Alfons | DDR | Melkus-Wartburg |
| 96 | Pfeiffer, Christian | DDR | Melkus-Wartburg |
| 97 | Zimmer, Helmüt | DDR | Wartburg/Eigenbau |
| 98 | Seifert, Siegfried | DDR | Wartburg/SEG |
| 99 | Lehmann, Willy | DDR | Wartburg/SEG |
| 100 | Mattila, Leo | Finnland | Lotus 20 |
| 101 | Nordell, Juko | Schweden | Lotus 20 |
| 102 | Vroomen, Willy | Belgien | Lova |
| 103 | Tenko, Pekka | Finnland | Lotus 20 |
| 104 | <i>Riley</i> | | |
| 105 | <i>Halpern</i> | | |
| 106 | | | |

Rundenzähltable

| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | Gefahr. Zeit | km/h | |
|----|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|--------------|------|--|
| 1. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Sieger: 2. Platz: 3. Platz:
Schnellste Runde:

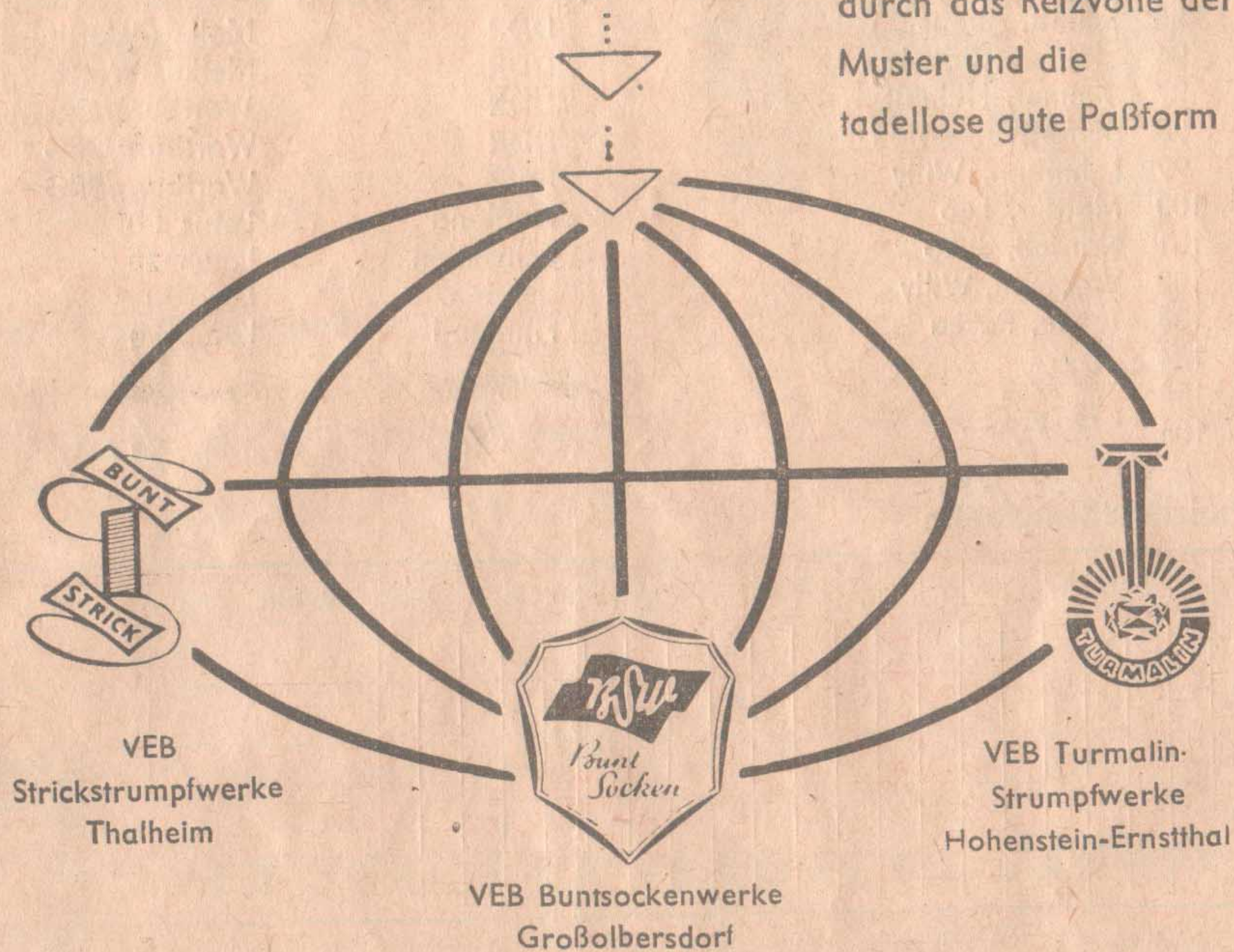
108 Helmut Schubert Lotus



Guten Ruf in aller Welt

haben Qualitätssocken aus der traditionsreichen
sächsischen Strumpfindustrie

durch das Reizvolle der
Muster und die
tadellose gute Paßform



Wir liefern

hydraulische Bremsanlagen

sowie Ersatzteile für alle in der DDR hergestellten
Personen- und Lastkraftwagen



VEB BREMSENWERK LIMBACH-OBERFROHNA

Waren Sie immer Vorbild im Straßenverkehr?

Durch umsichtige und disziplinierte Fahrweise im Straßenverkehr werden Unfälle vermieden und dadurch wertvolle Menschenleben und umfangreiches Volksvermögen erhalten. Der ADMV hat es sich zur Aufgabe gemacht, jenen Kraftfahrern, die jahrelang unfallfrei mit einem Kraftfahrzeug am Straßenverkehr teilgenommen haben, eine verdiente Anerkennung zu überreichen. Mit der Auszeichnung für „Unfallfreies Fahren“ sollen jene Kraftfahrer eine Ehrung erfahren, die zu den Vorbildern für alle Verkehrsteilnehmer gehören.

Wenn Sie mit einem Kraftfahrzeug bereits zehn oder mehr Jahre unfallfrei gefahren sind, dann bitten wir Sie, sich bei dem Ihrem Wohnsitz am nächsten gelegenen Motorsportclub des ADMV einen entsprechenden Antrag aushändigen zu lassen. Das ausgefüllte Antragsformular muß vom Verkehrssicherheitsaktiv bzw. von der BGL Ihres Betriebes bestätigt und an den betreffenden MC oder an eine der ADMV-Bezirksleitungen, unter Beifügung einer Gebühr von 3 DM, eingereicht werden. Nach einer Bearbeitungszeit von zirka vier Wochen können Sie dann vom ADMV die verdiente Auszeichnung für „Unfallfreies Fahren“ in Empfang nehmen.

**Großersatzteillager
für Altfahrzeuge**

Moritz Damm & Sohn KG · Frankenberg/Sa.

Tankstellendienst anlässlich des Weltmeisterschaftslaufes

| | | 18. August | 19. August |
|----------|--|-------------|-------------|
| MRT 2158 | Stollberg/Sa., Innere Chemnitzer Straße 64 | 7-21 Uhr | 6-20 Uhr |
| MRT 2056 | Karl-Marx-Stadt, Berg-, Ecke Helmut-Just-Straße | 7-21 Uhr | 6-20 Uhr |
| MRT 2048 | Hartmannsdorf bei Karl-Marx-Stadt, Leipziger Straße 15 | 7-21 Uhr | 6-20 Uhr |
| MRT 2143 | Röhrsdorf (Autobahn) | durchgehend | durchgehend |
| MRT 2217 | Oberlungwitz, Hofer Straße 287 | 7-21 Uhr | 6-20 Uhr |
| MRT 2092 | Limbach-Oberfrohna, Straße des Friedens 4 | 7-21 Uhr | 6-20 Uhr |
| MRT 2104 | Mühlau, Leipziger Straße 6 | 7-21 Uhr | 6-20 Uhr |
| MRT 2099 | Meerane (Autobahn) | durchgehend | -22 Uhr |
| MRT 2037 | Glauchau, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 2 | 7-21 Uhr | 6-20 Uhr |
| MRT 2175 | Zwickau, Dr.-Friedrichs-Ring 71 | 7-21 Uhr | 6-20 Uhr |
| MRT 2185 | Zwickau, Reichenbacher Straße 115 | durchgehend | durchgehend |
| MRT 2210 | Zwickau (Autobahn Ost) | durchgehend | durchgehend |
| MVT 2096 | Lugau/Erzgeb., Stollberger Straße 7, Herbert Grahl | 7-21 Uhr | 6-20 Uhr |
| MVT 2218 | Gersdorf/Sa., Hauptstraße 106, Manfred Kahle | 7-21 Uhr | 6-20 Uhr |
| MVT 2075 | Karl-Marx-Stadt, Jägerstraße 5-7, Central-Garagen | durchgehend | durchgehend |
| MVT 2078 | Karl-Marx-Stadt, Freiburger Straße 12-14, Autohaus Schmidt | 7-24 Uhr | 7-24 Uhr |
| MVT 2066 | Karl-Marx-Stadt, Neefestraße 52a, Gerhard Paul Blaudeck | 7-21 Uhr | 6-20 Uhr |
| MVJ 2069 | Karl-Marx-Stadt, Zwickauer Straße 512, Gerda Einert | 7-21 Uhr | 6-20 Uhr |
| MVT 2113 | Oberlungwitz/Sa., Hofer Straße 78, E. und H. Bürger | 7-21 Uhr | 6-20 Uhr |
| MVT 2114 | Oberlungwitz/Sa., Hofer Straße 42, M. Schneider | 7-21 Uhr | 6-20 Uhr |
| MVT 2090 | Lichtenstein/Sa., Hartensteiner Straße 23, E. Hippler | 7-21 Uhr | 6-20 Uhr |
| MVT 2038 | Glauchau/Sa., Leipziger Platz 12, Fritz Esche | 7-21 Uhr | 6-20 Uhr |
| MVT 2182 | Zwickau, Güterbahnhofstraße 2, Kurt Vorsprecher, OHG | durchgehend | durchgehend |
| MVT 2050 | Hohenstein-Ernstthal, Goldbachstraße 7, Alfred Fiedler | 7-21 Uhr | 6-20 Uhr |

Kraftfahrzeug-Hilfsdienst

Es sind die Stellen einsatzfähig, die planmäßig unter der Rufnummer 14 zu erreichen sind, und zwar am 18. August von 13-22 Uhr und am 19. August von 6-22 Uhr. Dazu kommen die Werkstätten im Kreis Hohenstein-Ernstthal. Des weiteren wird vom ADMV der Straßenhilfsdienst auf den Zufahrtsstraßen durchgeführt.

Sicherheit durch Wilde-Sturzhelme

aus Polyester
glasfaser-
verstärkt



der Sturzhelm
für Sie!

M. E. WILDE KOM.-GES., LEIPZIG O 5

Eilenburger Straße 17a • Fernsprecher 62654

Werden Sie Mitglied des Allgemeinen Deutschen Motorsport-Verbandes

Motorsportclub _____

Aufnahme-Antrag

Hiermit beantrage ich die Aufnahme in den Motorsportclub _____

des Allgemeinen Deutschen Motorsport-Verbandes _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Bitte geben Sie den ausgefüllten Antrag
bei dem Ihrem Wohnort nächstgelegenen Motorsportclub ab!

Dr. DÜSEDAU & HEIP KG

Leipzig C 1, Nikolaistraße 55

Fernruf 27407, 25160

Motorrad-Ersatzteile

Getriebeteile · Kettenräder · Motorenteile
Gummiformteile · Kurbelwellen-Einzelteile
Nabenteile · Stahlrollen · Stahlnadeln

Übernahme von Reparaturen sämtlicher rollengelagerten Kurbelwellen in- und ausländischer Motorenfabrikate. Großes Austauschlager für Simson, BMW, DKW, Ilo, IFA, Framo, F&S, NSU, MAG, MZ, JAP, Triumph sowie verschiedene Sondermodelle. Zentralannahmestelle für alle Kurbelwellen MZ. Auslieferungslager und Vertragshändler des VEH Imperhandel Berlin für Ersatzteile importierter Motorräder. Speziallager für M 72. — Täglich Expres- und Postversand. Speziell bei älteren Fahrzeugen lohnt sich eine Rückfrage.

Name: _____ Vorname: _____

geb. am: _____ in: _____ DPA-Nr.: _____

Wohnanschrift: _____

jetzige berufliche Tätigkeit: _____

Arbeitsstelle: _____

Interessengebiete: _____ Art des Fahrzeuges: _____

Die Leitung des Motorsportclubs bestätigt mit Wirkung vom _____

die Aufnahme des Obengenannten.

Ort Datum

Stempel

Vorsitzender

Trabant

ERFOLGREICH BEI RALLYES
ZUVERLÄSSIG IM ALLTAG

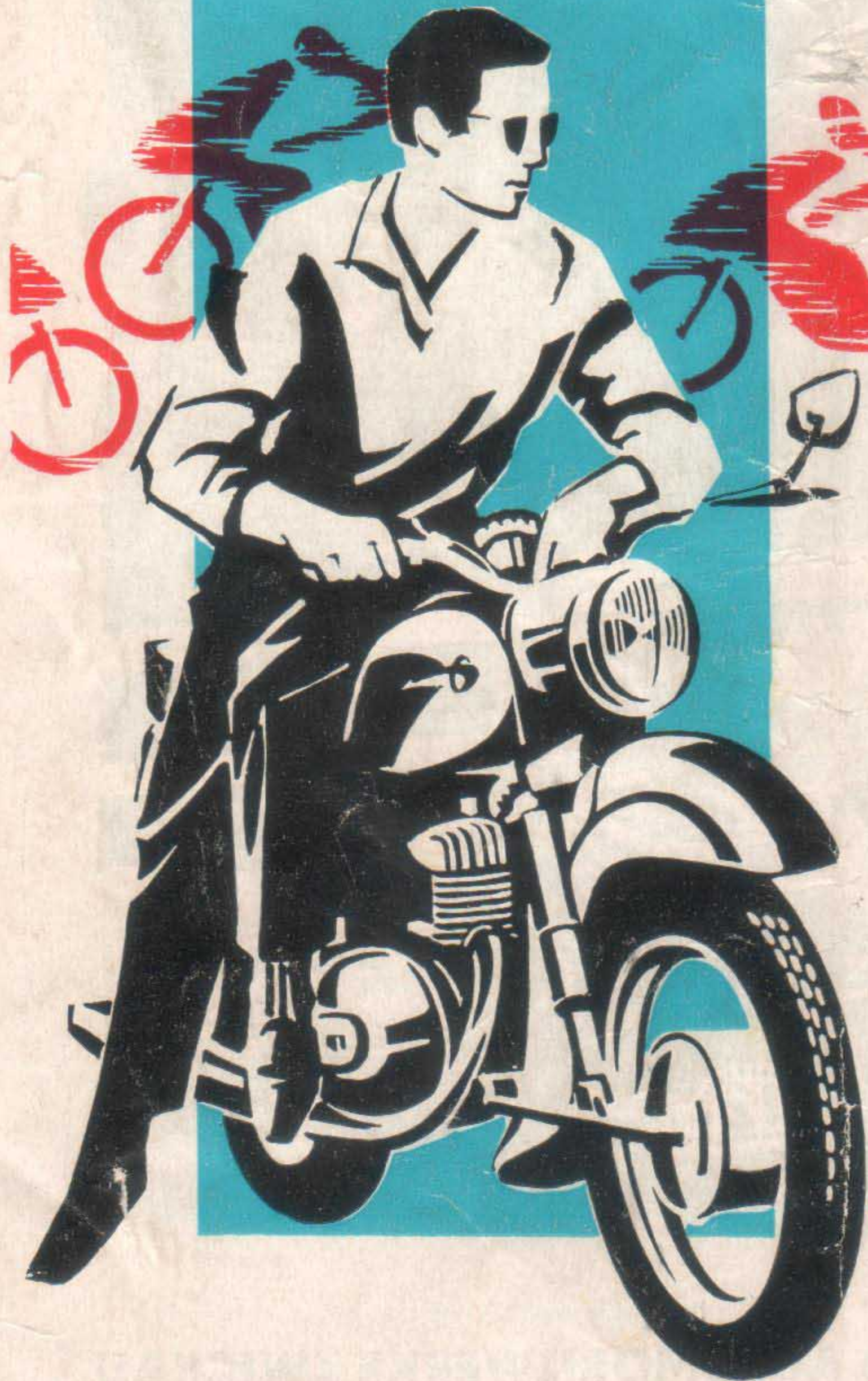


VEB SACHSENRING AUTOMOBILWERKE ZWICKAU

mz es

MZ-Erfolge sind keine Hexerei

Die Erfolge der MZ-Rennzweitakter resultieren aus dem soliden Können der Zschopauer Ingenieure und Facharbeiter. So wurden die MZ-Rennmaschinen die schnellsten Zweitakter der Welt. Auch die neuen und weiterentwickelten Motorräder der standardisierten ES-Typenreihe sind ein Beispiel für die großartigen Leistungen der Zschopauer Motorradbauer.



MZ 125/3 – 6,5 PS
MZ ES 175/1 – 12,0 PS
MZ ES 250/1 – 16,0 PS
MZ ES 300 – 18,5 PS



VEB MOTORRADWERK ZSCHOPAU